

# Opern-Drama

Autor(en): **Wälti [Faccini, Walter]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **77 (1951)**

Heft 9

PDF erstellt am: **11.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

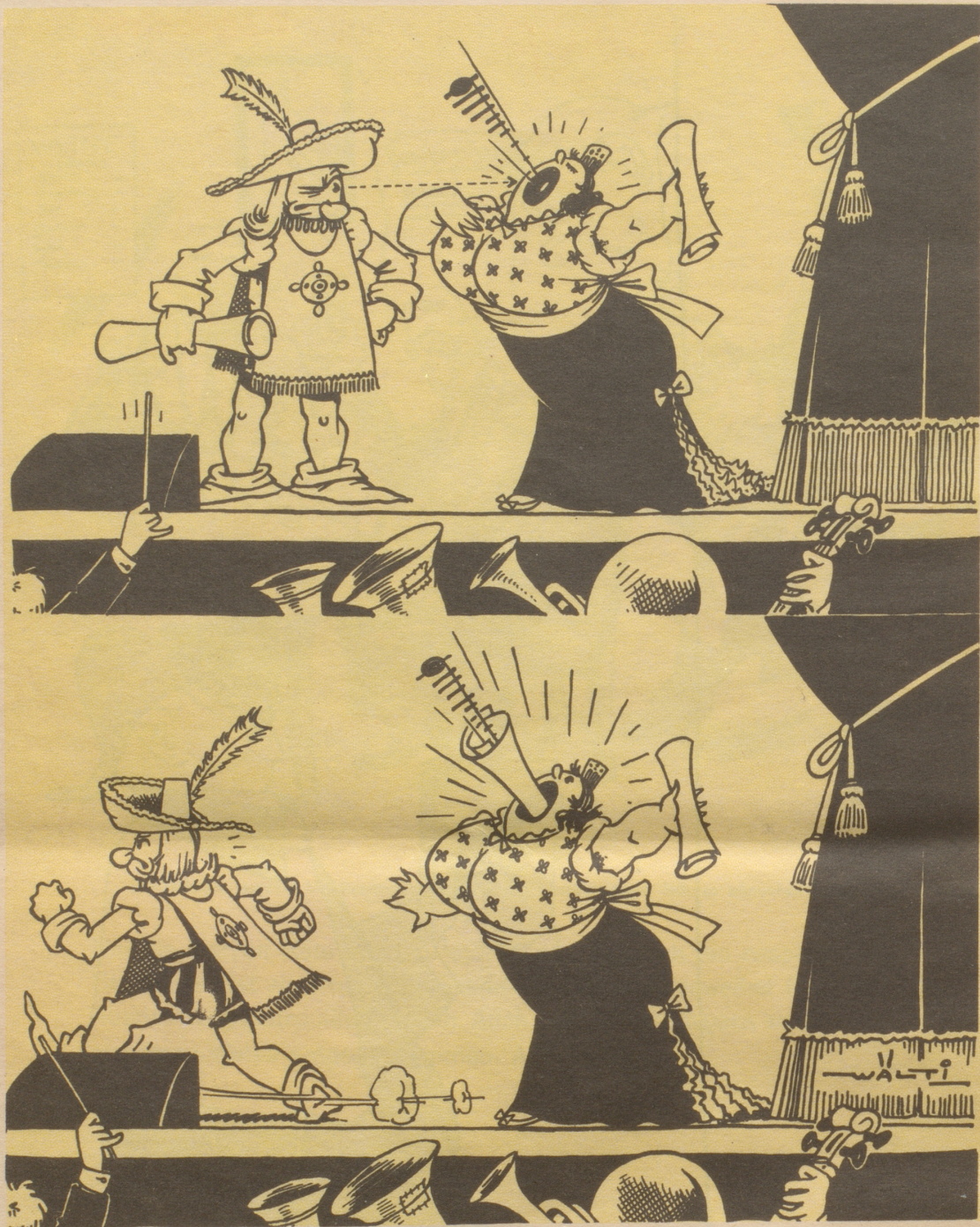
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Opern-Drama

### Dorfvisite

Ein Geschäftsreisender geht mit seinem Musterkoffer auf einen Laden zu. Da sieht er, wie im ersten Stock ein Kopf

hinter einem Umhängli verschwindet. Er tritt in den Laden. «Ee grüessech, Frou Boltschuser, wie geits? Und dr Ma, was machter?» Frau B.: «Ee danket, är het

dä morgne schnäll uf Bärn müesse.» Der Reisende: «So, so? Säget iim dee, z nächscht Mal, wanner uf Bärn gangi, söller dr Gring o mitnää!»  
RB



Zuviel geraucht gestern! Nehmen Sie

**BLACKOIDS BROWN**

In allen Apotheken. Schachtel Fr. 1.75

Der auf dem kalten Ofen sitzt,

ihn **RUM CORUBA** Grog erhitzt!

